



Kurzbehandlung	Volk einzargig	Volk zweizargig
Dosierung	4,6 ml Ameisens. pro Wabe (besetzt)	3,2 ml Ameisens. pro Wabe (besetzt)
Beispiel (empf. Menge)	11 Waben x 4,6 ml = 50 ml	22 Waben x 3,2 ml = 70 ml
Skala-Einstellung Behandl. von oben (Zentrum geschl.)	↑ 2	↑ 2½
Skala-Einstellung Behandl. v. unten (Zentrum geschl.)	↑ 2½	↑ 3
Behandlungszeit	Juli/August - nach der Honigentnahme	
Behandlungsdauer	5 - 6 Tage	5 - 6 Tage

Langzeitbehandl.	Volk einzargig	Volk zweizargig
Dosierung	8 ml Ameisens. pro Wabe (besetzt)	6 ml Ameisens. pro Wabe (besetzt)
Beispiel (empf. Menge)	11 Waben x 8 ml = 88 ml (90-100 ml)	22 Waben x 6 ml = 132 ml (130-140 ml)
Skala-Einstellung Behandl. von oben	↑ 2½	↑ 3-4*
Skala-Einstellung Behandl. von unten	↑ 3½	↑ 4*
Behandlungszeit	September - nach der Auffütterung	
Behandlungsdauer	10 - 15 Tage	10 - 15 Tage

Nachbehandlung	Volk einzargig	Volk zweizargig
Dosierung	5,4 ml Ameisens. pro Wabe (besetzt)	3,6 ml Ameisens. pro Wabe (besetzt)
Beispiel (empf. Menge)	11 Waben x 5,4 ml = 60 ml	22 Waben x 3,6 ml = 80 ml
Skala-Einstellung Behandl. von oben (Zentrum geschl.)	↑ 3	↑ 4
Skala-Einstellung Behandl. v. unten (Zentrum offen)	↑ 3*	↑ 4*
Behandlungszeit	Sept.-Okt. - 2 Wochen nach letzter Behandl.	
Behandlungsdauer	7 Tage	7 Tage

* Zentrum offen bei Stocktemperatur unter 15 °C – das trifft zu, wenn sich die Bienen im Herbst auf eine lockere Traube zusammenziehen.

Dosierung

Zwei Behandlungen mit einer Unterbrechung von mindestens drei Wochen zur Auffütterung sind erforderlich.

Kurzbehandlung

Sofort nach der Abschleuderung – Juli/August. Dauer: 5 bis 6 Tage

Bei stark befallenen Völkern erhöht sich die Behandlungsdauer auf 10 bis 15 Tage bei gleicher Skalaeinstellung.

Die Füllmengen werden wie bei der Langzeitbehandlung erhöht.

Langzeitbehandlung

In jedem Fall als zweite Behandlung nach der Auffütterung. Dauer 10 bis 15 Tage.

Nachbehandlung

Bei Reinfektion oder nicht ausreichendem Behandlungserfolg:

Findet man eine oder mehr Milben pro Tag auf der Bodeneinlage, muß mindestens ab 10 Tagen nach Behandlungsende (ca. Ende September) nachbehandelt werden.

Kontrolle des Behandlungserfolges

Zehn Tage nach dem Behandlungsende soll die Bodeneinlage gesäubert und eine Woche lang der mögliche Restmilbenfall beobachtet werden. Findet man eine oder mehr Milben pro Tag ist eine Nachbehandlung unbedingt erforderlich.